

Engagierte Mitarbeiterin nach 28 Jahren verabschiedet



Am vergangenen Donnerstag hatte Renate Kern ihren letzten Arbeitstag bei der Gemeindeverwaltung. Im Kreis der leitenden Kolleginnen und Kollegen bedankte sich Bürgermeister Ewald Ledig mit einer Urkunde und der kleinen Goldmedaille der Gemeinde für die geleisteten Dienste.

Die Mutterstadterin kam 1977 nach Tätigkeiten in der Privatwirtschaft und bei Krankenkassen zur Schul-, Kultur- und Sozialabteilung ihres Heimatortes. Gerne erinnert sie sich an die Seniorenurlaube, die sie viele Jahre zusammen mit dem Abteilungsleiter organisierte und begleitete. Im Jahr 1995 gab Frau Kern einen Teil ihres Aufgabengebiets ab und übernahm dafür die neu geschaffene Gleichstellungsstelle. Fortan engagierte sie sich mit großem Einsatz für die Verwirklichung der Gleichbehandlung von Frau und Mann. Verwaltungsintern betreute sie frauenrelevante und frauenfördernde Themen, hilfeschuchenden Bürgerinnen der Gemeinde stand sie mit Rat und Tat zur Seite. Mit dieser Tätigkeit machte sich Frau Kern über die Grenzen Mutterstadts hinaus einen Namen. In der neu gewonnenen Freizeit möchte sie sich nun verstärkt der Ortsgeschichte und der Ahnenforschung widmen.

Den guten Zukunftswünschen des Bürgermeisters schlossen sich Beigeordnete, Geschäftsführender Beamter, Personalrat sowie die große Zahl der Kolleginnen und Kollegen der Gemeindeverwaltung an.

(Amtsblattbericht vom 3.11.2005)
(Text und Bild: Holzwarth)